

Heizkostenabrechnung

Beitrag von „Talida“ vom 6. Juni 2007 19:31

Meine Eltern und ich staunen seit einigen Tagen über die Heizkostenabrechnung. Ich soll als einzige im Haus einen hohen Betrag nachzahlen. Alle anderen bekommen sogar noch was raus! Die Werte auf der Abrechnung stimmen mit den Anzeigen der elektronischen Heizkostenverteiler überein. Was jedoch komisch ist: in der Küche heize ich so gut wie nie und der aktuelle Wert für dieses Jahr zeigt auch 0 an. Als der Ableser im Januar hier war, konnte er jedoch für vergangenes Jahr einen Wert von 330 ablesen! Wie ist das möglich? Im Netz kann ich nichts finden, außer dass die Verteiler in einem heißen Sommer schonmal die Temperatur der Außenwand erfassen und trotz ausgeschalteter Heizung messen. Das soll jedoch gering sein. Im Bad (der einzige Heizkörper an einer Innenwand) heize ich gut, weil ich dort auch meine Wäsche trockne. Aber trotzdem kann doch meine kleine Wohnung nicht mehr verbrauchen als die mehr als doppelt so großen Wohnungen! Mein Vater meint nun, das läge an den flachen Heizkörpern und spricht schon von rausreißen und neue einsetzen! Horror!
Hat jemand eine Erklärung für die augenscheinlich zu hohen Ablesewerte?

Talida